

Polizeiliche Kriminalstatistik 2023 | 14.03.2024 | Nr. 89/24

Birte Glißmann: Polizei macht sehr guten Job in besorgniserregenden Zeiten

Zur heute vorgestellten Polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2023 erklärt die polizeipolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Birte Glißmann:

„Zunächst gilt ein großer Dank der gesamten Landespolizei. Die PKS zeigt, dass die Polizei in Schleswig-Holstein einen hervorragenden Job leistet. Dies zeigt beispielhaft die bei Außerachtlassung des Umfangverfahrens 2022 höchste Aufklärungsquote seit 50 Jahren. Und das trotz gestiegener Fallzahlen und zunehmender Rohheits- und Gewaltdelikte, die auch die Polizeibeamtinnen und -beamten vor enorme Herausforderungen stellen.

Besonders besorgniserregend ist die Steigerung im Phänomenbereich Messerangriff. Die Zahlen bestätigen noch einmal die hohe Gefährlichkeit von Messeangriffen und gleichzeitig den traurigen Trend, dass immer mehr Auseinandersetzungen mit Messern begangen werden. Umso wichtiger und richtiger, dass das Land sich im Bund erfolgreich dafür eingesetzt hat, dass die Zahlen von Taten mit Messern künftig noch weiter aufgeschlüsselt und untersucht werden. Gleichzeitig halte ich angemessene Kontrollbefugnisse sowie die Einführung von Waffenverbotszonen für unerlässlich, um dem Trend entgegenzuwirken.

Die steigende Zahl tatverdächtiger Kinder und Jugendlicher, sowie die Zunahme der Intensität wird uns künftig intensiv beschäftigen. Auch wenn es sich zum Teil sicherlich noch um Nachwirkungen der Corona-Pandemie handelt, müssen wir hier schnell tätig werden und Maßnahmen auf den Weg bringen. Die morgige Anhörung im Landtag ist ein wichtiger Schritt, um mögliche Maßnahmen zu diskutieren“, so Glißmann.